

2. Oldenburger Thementage

Zukunft Alter in der Übermorgenstadt

12. und 13. September 2009 · 10 bis 17 Uhr
bau_werk-Halle | ÜberMedizinZelt | Exerzierhalle
am Pferdemarkt · Oldenburg



ÜBERMORGENSTADT OLDENBURG

ÜberMedizin

Ev. Krankenhaus · Klinikum Oldenburg · Pius-Hospital · Karl-Jaspers-Klinik
Stadt der Wissenschaft 2009

Grußwort

Als „Stadt der Wissenschaft 2009“ haben wir in Oldenburg die besondere Chance – und auch den Anspruch – uns gezielt auf ein Leben im „Übermorgen“ vorzubereiten. Dazu gehört auch, die Lebenssituation älterer Menschen zu verbessern, denn Fakt ist: Immer mehr Menschen werden immer älter. Oldenburg soll in Zukunft nicht nur als Forschungs- und Technologiestandort überzeugen können, sondern auch als Stadt, in der ein tolerantes, sich gegenseitig unterstützendes Miteinander möglich ist.

Ich begrüße es sehr, dass sich im Rahmen der 2. Oldenburger Thementage Bürgerinnen und Bürger, Vertreterinnen und Vertreter der Kommune, Ärzte sowie Führungsverantwortliche und Mitarbeiter der Gesundheits- und Baubranche zusammenfinden werden, um sich dem Thema „Zukunft Alter“ gemeinsam zu stellen. Denn dieses Thema braucht eine breite fachliche Kompetenz und unterschiedliche Blickwinkel, um angemessen beurteilt und behandelt zu werden.

In Oldenburg macht die Gruppe der 45- bis 65-Jährigen inzwischen gut ein Viertel der Gesamtbevölkerung aus, gefolgt von den über 65-Jährigen mit über 18 Prozent. Was die Bedürfnisse dieser wachsenden Gruppe von Menschen angeht, haben wir Nachholbedarf. Aber das ist nicht zwangsläufig etwas Negatives.

Wir sollten den demographischen Wandel viel mehr als Innovationstreiber verstehen. Als Ansporn zu einer Aufwertung der älteren Generation, ihrer Ansprüche, aber auch ihrer Potentiale. Das eröffnet neue Marktchancen: in der Medizin- und Gesundheitsbranche, bei der Gestaltung des Wohnraums, im Tourismus und in der Bildung. Und es eröffnet ein gleichberechtigteres Miteinander als es derzeit – leider – noch der Fall ist.

In diesem Sinne freue ich mich auf die Ideen und das Input von Fachleuten und Besuchern auf den Oldenburger Thementagen 2009. Ich freue mich auf ein hoffentlich reges Interesse unserer Bürgerinnen und Bürger und wünsche allen Beteiligten aufschlussreiche Informationen, interessante Vorträge und einen lebendigen Austausch.

Auf dass den 2. Oldenburger Thementagen noch viele weitere folgen mögen!



Prof. Dr. Gerd Schwandner
Oberbürgermeister Stadt Oldenburg



Einladung

„Ich denke viel an die Zukunft,
weil das der Ort ist,
an dem ich den Rest meines
Lebens zubringen werde.“

Woody Allen

Liebe Bürgerinnen und Bürger Oldenburgs,

andere Formen, neue Chancen: Es gibt keine verbindlichen Altersrollen mehr, gelebt wird, was gefällt. Auf den 2. Oldenburger Thementagen „Zukunft Alter in der Übermorgenstadt“ möchten wir gemeinsam mit Ihnen neue Wege für eine älter werdende Gesellschaft in der Stadt entdecken. Wir sind überzeugt: Mit einer positiven Einstellung zum Alter können wir alle nur gewinnen.

Eingebettet ist die dreitägige Veranstaltung in das Projekt „ÜberMedizin“, mit dem sich die vier Oldenburger Kliniken gemeinsam mit der Ärztekammer am Programm der Stadt der Wissenschaft beteiligen. Während am 11. September Experten über das Alter(n) diskutieren, möchten wir Sie am 12. und 13. September einladen, Ihre Ideen in kreativer Atmosphäre mit anderen zu entwickeln: Packen Sie das Thema Alter an, bei Ihnen ist es gut aufgehoben.

Kein Methusalem-Komplex, sondern aktiv und gesund in die besten Jahre. Nie zuvor wurden Menschen so alt wie heute – wie wollen Sie später leben in Ihrer Stadt? Noch gibt es keine Idealrezepte. Schenken Sie uns Ihr Wissen und Ihre Ideen zu diesem Zukunftsthema: Wie lebt sich erfülltes Alter? Wie lernen Sie? Wie wohnen Sie? Wo engagieren Sie sich? Wen treffen Sie? Wer kümmert sich um Sie? Wo sind Sie glücklich? Wer versorgt Sie medizinisch? Welche moderne Medizin akzeptieren Sie?

Ihre Beiträge helfen, ein Oldenburg zu gestalten, in dem Generationen miteinander die Herausforderung des demographischen Wandels meistern können. Der ÜberMedizinPlatz am Pferdemarkt bietet dazu das richtige Forum und ein interessantes Programm mit Experten und inspirierenden Beispielen.

Wir freuen uns auf ein spannendes Wochenende mit Ihnen!



Thomas Kempe
Kaufmännischer Vorstand
Evangelisches Krankenhaus Oldenburg



Rudolf Mintrop
Geschäftsführer
Klinikum Oldenburg gGmbH
Klinikum Delmenhorst gGmbH



Dr. med. Gerd Pommer
Vorsitzender der Bezirksstelle
Oldenburg, Ärztekammer Niedersachsen



Elisabeth Sandbrink
Geschäftsführerin
Pius-Hospital Oldenburg



Axel Weber
Hauptgeschäftsführer der Karl-Jaspers-Klinik,
Psychiatrieverbund Oldenburger Land gGmbH



Agenda

Samstag, 12. September 2009 | 10–17 Uhr
bau_werk-Halle | ÜberMedizinZelt | Exerzierhalle
am Pferdemarkt

10:00 Uhr

Eröffnung und Begrüßung

Elisabeth Sandbrink,
Geschäftsführerin Pius-Hospital

Grußwort

Bürgermeister Bernhard Ellberg

10:10 Uhr

Damit wir übermorgen nicht alt aussehen

Gute Ideen aus anderen Kommunen

Herausforderungen für Städte – In Zukunft immer älter

Kommunale Strategien am Beispiel Arnsberg
(Sauerland)

Dipl.-Geograph Martin Polenz, Arnsberg

10:25 Uhr

Vorsorgen für morgen – Generationen leben gemeinsam: Seniorenpolitik in Groningen

Ron Torenbosch, Department of City Planning
und Economic Affairs

Wie möchten Sie alt werden in der Übermorgenstadt Oldenburg?

Aufteilung in drei Arbeitsgruppen (Bürgerforen)
in die Veranstaltungsräume bau_werk-Halle,
ÜberMedizinZelt, Exerzierhalle

10:40 Uhr

Impulsvorträge von Referenten aus der Stadt Was bietet Oldenburg schon jetzt – Wo sind Entwicklungspotentiale?

Einführung in drei verschiedene Bürgerforen zu
den Themen

I Immer in den besten Jahren

Gesundheit im Alter

II Sich ständig neu erfinden

Aktivität im Alter

III Ein gutes Quartier

Wohnen im Alter

In die Diskussion fließt die Auswertung des
beigefügten Fragebogens ein.

ab 14 Uhr

Präsentation der Ergebnisse und Übergabe an Dezernent Martin Schumacher

Moderation:

- Sabine Schicke
- Birgit Novy
- Barbara Wündisch-Konz

Der Abschluss der Veranstaltung ist für ca.
15 Uhr vorgesehen.



Agenda

Sonntag, 13. September 2009 | 11–17 Uhr
bau_werk-Halle | ÜberMedizinZelt
am Pferdemarkt

Vortragsprogramm

„Gesund älter werden in der Übermorgenstadt“

11:00 Uhr

Begrüßung

Thomas Kempe,
Kaufmännischer Vorstand,
Evangelisches Krankenhaus

11:10 Uhr

Herzklappenersatz ohne OP – Methode der Zukunft?

Prof. Dr. med. Albrecht Elsässer,
Klinikum Oldenburg

11:40 Uhr

Lebensqualität im Alter durch Kraft und Bewegung

Dr. med. Stephan Böhmen,
Reha-Zentrum Oldenburg

12:10 Uhr

Kurze Pause

13:00 Uhr

Weißt Du, wer ich bin, was ich war?

Stefanie Lüschen, Alexander Pauls, Ute Wieland
Student(inn)en Hanse Institut Oldenburg

Geballtes Wissen gegen Demenz: Was können Ärzte für Menschen mit Demenz tun?

Dr. med. Christiane Först, Oberärztin für
Gerontopsychiatrie und Psychotherapie,
Karl-Jaspers-Klinik

14:15 Uhr

Wenn Sie plötzlich der Schlag trifft!

Dr. med. Andreas Pfeiffer,
Evangelisches Krankenhaus

15:00 Uhr

Kurze Pause

15:15 Uhr

Zukunftweisend: Strahlentherapie und Behandlung von Prostatakrebs im interdisziplinären Team

Dr. med. Kay Willborn, Pius-Hospital;
PD Dr. med. Friedhelm Wawroschek,
Klinikum Oldenburg

16:00 Uhr

Alt und krank – Zu Hause oder im Heim?

Wo und wie erfahren Alleinstehende oder
Angehörige in der Übermorgenstadt
professionelle Begleitung?

Dr. med. Gerd Pommer, Vorsitzender der
Bezirksstelle Oldenburg, Ärztekammer
Niedersachsen

16:45 Uhr

Ausblick mit der Theatergruppe der Karl-Jaspers-Klinik

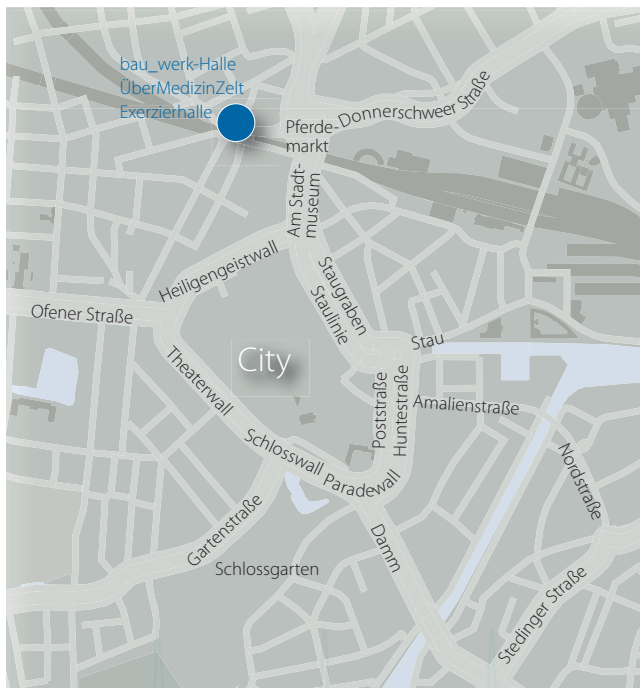


So finden Sie uns

Veranstaltungsort:

bau_werk-Halle | ÜberMedizinZelt | Exerzierhalle
am Pferdemarkt

Anfahrt:



Information | Organisation | Anmeldung

Rita Wick
Fortbildungsreferat Klinikum Oldenburg
Rahel-Straus-Straße 10
26133 Oldenburg
Telefon 0441 403-2366 oder 403-2230
Telefax 0441 403-3360
E-Mail: wick.rita@klinikum-oldenburg.de

Informationen zum Fragebogen

Die Fragebogenaktion ist keine repräsentative Erhebung, sondern dient als Stimmungsbarometer und Impulsgeber für die Bürgerforen am 12. September.

Weitere Fragebögen liegen mit den Programmen in Apotheken, Arztpraxen und in den vier beteiligten Krankenhäusern aus bzw. können über o.g. Einrichtung bezogen werden. Online kann der Fragebogen über **www.uebermedizin.de** ausgefüllt werden. Wird der Fragebogen nicht per Post, Fax oder E-Mail zurückgesandt, ist eine persönliche Abgabe am Empfang der vier Kliniken, im Projektbüro Stadt der Wissenschaft, im inForum (PFL) sowie im ÜberMedizinZelt auf dem Pferdemarkt möglich.





Titelfoto: strandperle.biz, Jakob Helbig; fotolia.de, andresinfinite
Design: & STOCKWERK2.DE



ÜBERMORGENSTADT OLDENBURG

ÜberMedizin

Ev. Krankenhaus · Klinikum Oldenburg · Pius-Hospital · Karl-Jaspers-Klinik
Stadt der Wissenschaft 2009

Anmeldung

2. Oldenburger Thementage

Zukunft Alter in der Übermorgenstadt

Samstag, 12. September 2009 | 14–17 Uhr

bau_werk-Halle | ÜberMedizinZelt | Exerzierhalle am Pferdemarkt

Damit wir ein wenig besser planen können, bitten wir für die Bürgerforen um Anmeldung.

Am Sonntag, 13. September, können Sie spontan kommen.

Ja, ich nehme an der Veranstaltung am Samstag, den 12. September teil und komme mit weiteren Person/en.

.....
Name, Vorname

.....
Straße, Nr.

.....
PLZ, Wohnort

.....
E-Mail

.....
Datum, Unterschrift

Bitte füllen Sie diese Anmeldekarte vollständig aus und senden Sie uns die Antwort per Post, Fax oder E-Mail (eingescannt) zu.

Information | Organisation | Anmeldung

Rita Wick

Fortbildungsreferat Klinikum Oldenburg

Rahel-Straus-Straße 10 · 26133 Oldenburg

Telefon 0441 403-2366

Telefax 0441 403-3360

E-Mail: wick.rita@klinikum-oldenburg.de



Foto: strandperle.biz, Jakob Helbig, fotolia.de, andresinfinite
Design: & STOCKWERK2.DE



ÜBERMORGENSTADT OLDENBURG

ÜberMedizin

Ev. Krankenhaus · Klinikum Oldenburg · Pius-Hospital · Karl-Jaspers-Klinik
Stadt der Wissenschaft 2009